



Hennigsdorf, 29.09.2016

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses
am 14.09.2016
von 17:30 bis 19:55 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Schulz, Andreas

Fraktion SPD

Buchholz, Udo
Günther, Thomas
Lange, Dennis
Mertke, Michael

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Fraktion CDU/FDP

Nikolai, Ralf
Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler

Brandenburg, Horst

Vertretung für Herrn Dr. Hans-
Hermann Rönnecke

Fraktion B90/Die Grünen

Rostock, Britta

Fraktion Die Unabhängigen

Schönrock, Lutz-Peter

Schriftführer

Krohn, Sandra

entschuldigt waren:

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler

Rönnecke, Hans-Hermann Dr.

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 13.07.2016, öffentlicher Teil

Es lagen keine Einwände vor.

Die Niederschrift wurde von der Fraktion CDU/FDP unterzeichnet.

TOP 3

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 4

MV0049/2016

Einreicher: Bürgermeister

Mitteilung zur Abrechnung des Projektbeschlusses über die Wiederherstellung des Bolzplatzes in der Kita Pünktchen & Anton

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Berichtsbericht zur Abrechnung des Projektes „Wiederherstellung Bolzplatz in der Kita Pünktchen & Anton“ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Frau Degner, Fraktionsvorsitzende Die Linke, fragte nach einer genaueren Begründung für die Kostenüberschreitung.

Die Beantwortung erfolgte durch Herr Rudolph, Mitarbeiter des Fachdienstes Kindertagesbetreuung.

Frau Tornow-Wendland, Fraktionsvorsitzende CDU/FDP, führte aus, dass bei Ausschreibungen zukünftig ortsansässige Firmen einbezogen werden sollten.

TOP 5**BV0088/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur gegenseitigen Bestellung von Standesbeamtinnen zwischen der Stadt Hennigsdorf und der Stadt Hohen Neuendorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur gegenseitigen Bestellung von Standesbeamtinnen und Standesbeamten, gemäß § 1 Abs. 4 Brandenburgische Personenstandsverordnung, der zwischen der Stadt Hennigsdorf und der Stadt Hohen Neuendorf abgeschlossen wird, zu zustimmen.

Einstimmig Ja

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 6**BV0101/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Umsetzung des Projektes "Kreativ-Werk" im Gebäude des Alten Gymnasiums

1. Die Stadt Hennigsdorf beantragt entsprechend der Bewerbung im Stadt-Umland-Wettbewerb (BV0114/2015) und gemäß der Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur nachhaltigen Entwicklung von Stadt und Umland (NESUR-RL / Anlage 2) vom 29.04.2016 die Förderung des Projektes „Kreativ-Werk“ im Alten Gymnasium (Anlage 1).
2. Die Stadtwerke Hennigsdorf GmbH (SWH GmbH) gründen die Tochtergesellschaft:

KBI GmbH (Kommunale Betreiber- und Immobiliengesellschaft mbH)

zum Zwecke der Durchführung des Projektes „Kreativ-Werk“ entsprechend den Maßgaben der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf § 96 / Anlage 3) und der Anforderungen der NESUR – RL Nr. 3.2.
3. Die Ausführung, der Betrieb, die Vermarktung und das Eigentum an dem Projekt „Kreativ-Werk“ wird gemäß Nr. 3.2. der NESUR – RL an die noch zu gründende KBI GmbH übertragen.
4. Die Stadt Hennigsdorf stellt der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH (SWH GmbH) im Haushaltsjahr 2017 4 Mio. EURO Eigenkapital zur Verfügung.

Mehrheit mit JA

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 1

Frau Tornow-Wendland zeigte für die Tagesordnungspunkte 6 bis 9 Befangenheit an und nahm im Besucherbereich Platz.

Die Fragestellungen seitens der Fraktionen wurden durch den Bürgermeister, Herr Schulz, und den Geschäftsführer der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH, Herr Bethke, beantwortet.

TOP 7**BV0081/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 47 "Neubrück"

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Neubrück“. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 47 ergibt sich aus der Darstellung in Anlage 2. Die Anlage 2 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Neubrück“ gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Einstimmig Ja

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

TOP 8**BV0084/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Satzung einer Veränderungssperre gemäß §§ 14 ff BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

1. die Satzung über eine Veränderungssperre gemäß § 16 Abs. 1 Baugesetzbuch für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 47 „Neubrück“ entsprechend Anlage 1, für den der Aufstellungsbeschluss BV Nr. 0081/2016 gefasst wurde;
2. die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Satzung gemäß § 16 Abs. 2 Baugesetzbuch **nach** Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Einstimmig Ja

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

TOP 9**BV0086/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Abschnittsbildung nach Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Hennigsdorf für die Neuendorfstraße in Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Gemäß § 7 der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Hennigsdorf (in Kraft getreten am 01.10.2015) werden für Straßenbaumaßnahmen in der Neuendorfstraße folgende Bau- und Abrechnungsabschnitte gebildet:

1. Neuendorfstraße zwischen Hauptstraße und Spandauer Allee als Teil der Landesstraße (Baulastträger Land Brandenburg)
2. Neuendorfstraße zwischen Landesstraße und Horst - Müller - Straße als Gemeindestraße (Baulastträger Stadt Hennigsdorf)

Einstimmig Ja

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 10

BV0095/2016

Einreicher: Bürgermeister

Grundsatzbeschluss über die grundhafte Erneuerung der „Marwitzer Straße“ (Landesstraße L17) zwischen „Alte Fontanestraße“ und „Waidmannsweg“ in Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Gehwege in der „Marwitzer Straße“ zwischen „Alte Fontanestraße“ und „Waidmannsweg“ sollen durchgängig in einer Breite von 2,50 m ausgebaut und mit dem Zusatzzeichen „Radfahrer frei“ beschildert werden.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit wird entlang der Landesstraße auf die Anlage von Stellplätzen parallel der Landesstraße verzichtet.

Zur Verbesserung der Querungssituation für Fußgänger soll im Bereich der „Waldstraße“ eine Bedarfsampel und im Bereich der „Friedrich–Wolf–Straße/Waidmannsweg“ eine Querunginsel errichtet werden.

Einstimmig Ja

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Frau Degner, Fraktionsvorsitzende Die Linke, gab an, dass bezüglich der vorliegenden Beschlussvorlage und der MV0030/2016 Unstimmigkeiten vorliegen.

Frau Degner erklärte außerdem, dass sie der Beschlussvorlage in der heutigen Sitzung zustimmt. Bei dem Projektbeschluss, welcher voraussichtlich November eingebracht wird, wird keine Zustimmung durch die Fraktion Die Linke erfolgen.

TOP 11

BV0092/2016

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Baumschutzsatzung der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf beschließt die vorliegende Satzung über Bäume, Hecken, Sträucher und Feldgehölze als geschützte Landschaftsbestandteile (Baumschutzsatzung) der Stadt Hennigsdorf.

Mehrheit mit JA

Ja 9 Nein 1 Enthaltung 1

TOP 12**MV0043/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung über die Maßnahmedurchführung zur barrierefreien Gestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen „An der Wildbahn“ einschließlich Straßenbeleuchtung

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht über die Maßnahmedurchführung zur barrierefreien Gestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen „An der Wildbahn“ einschließlich Straßenbeleuchtung zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 13**MV0050/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung der Maßnahmedurchführung des Projektes "Grundhafte Erneuerung der öffentlichen Verkehrsflächen der Humboldtstraße"

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung der Maßnahmedurchführung "Grundhafte Erneuerung der öffentlichen Verkehrsflächen der Humboldtstraße" zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 14**BV0080/2016****Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Änderung der Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf

Die SVV möge beschließen:

Der Beschluss 0093/2011 vom 3.11.2011 Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf ist im Teil II §8 Absatz 1 und Absatz 2 wie folgt zu ändern:

Abwasserleitungen, die nicht in der Straßenmitte verlaufen, gelten dabei als in der Straßenmitte verlaufend.

Bei Abwasserleitungen, die in Straßen verlaufen, die nur von einer Grundstücksseite erschlossen sind, sind die Kosten für den tatsächlichen Aufwand zu ersetzen.

Mehrheit mit NEIN

Ja 2 Nein 6 Enthaltung 3

Fraktionsvorsitzende Die Linke, Frau Degner, merkte an bis zur SVV die Formulierungsänderungen der Verwaltung zu übernehmen.

Außerdem fragte sie nach einer Kalkulation, welche die Kostenerhöhungen beinhalten.

Herr Fredrich, Betriebsführer Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Hennigsdorf, erläuterte, dass eine solche Kalkulation Anfang des nächsten Jahres (voraussichtlich Februar 2017) vorgelegt wird.

TOP 15

Mitteilungen der Verwaltung

Es lagen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

Sandra Krohn
Protokollantin

Andreas Schulz
Vorsitzender des Hauptausschusses

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 05.10.2016 durch Fraktion Die Linke
